

Inhaltsverzeichnis

Gernot Böhme

Vorwort 7

I. STAND DER DINGE

Thomas Gerlinger

Pflegebedarf und Pflegepotenziale in Deutschland 15

II. ZUR PHILOSOPHIE DER PFLEGE

Ute Gahlings

Ethik der Fürsorge 33

Marianne Brieskorn-Zinke

Von der Krankenschwester zum Gesundheitsfachberuf.

Anmerkungen zur Veränderung eines Berufsbilds 57

III. BERICHTE AUS DER ARBEIT : ZUR LAGE DER PFLEGEBEDÜRFSTIGEN UND DER PFLEGENDEN

Gernot Böhme

Präoperative Patientenfürsorge.

Ein Pilotprojekt ehrenamtlicher Pflege 67

Sabine Köhler

Auf der Drogenstation 79

Sabine Weidert

Pflegenotstand

oder wie Pflegende die Not am eigenen Leibe spüren 99

Gernot Böhme

Die Stimme der Betroffenen 115

IV. ZUKUNFTSWEISENDE ANSÄTZE

Klaus Dörner

Nachbarschaft ist die Lebendigkeit des Sozialraums 121

Gabriele Kleiner

Selbstbestimmt im Alltag – Integriert im Gemeinwesen?

Eine Untersuchung zur Lebensqualität von Menschen mit Demenz
in ambulant betreuten Wohngemeinschaften 125

V. ANHANG

Petra Rogge

Ich wohne noch! Oder?

Notizen eines Pflegepatienten 141

Über die Autoren 151